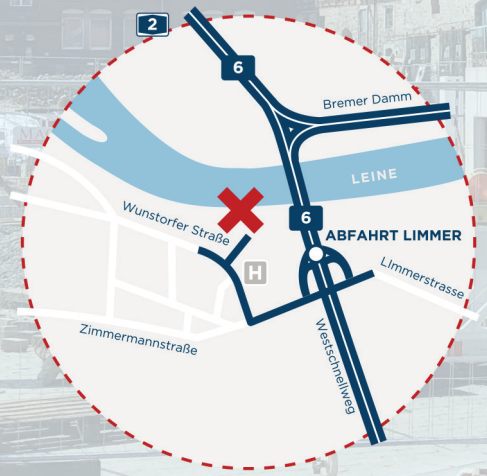
Veranstaltungsort
Schwanenburg
Zur Schwanenburg 11
30453 Hannover

Das gesamte Gebäude ist barrierefrei.

Anfahrt
Mit der Bahn
Stadtbahnlinie 10 ab Hauptbahnhof - Haltestelle Wunstorfer Straße aussteigen, 50 m in Fahrtrichtung gehen, rechts vor der Polizeidirektion in die Straße „Zur Schwanenburg“ abbiegen. Auf dem Parkdeck finden Sie den Eingang zur Schwanenburg.

Mit dem Auto
Im Navi „Wunstorfer Straße 14“ eingeben.
Parkmöglichkeit auf dem Parkdeck hinter der Polizeidirektion West.



Veranstalter
Niedersächsisches Ministerium
für Umwelt, Energie, Bauen und Klimaschutz

Anmeldung
Bitte melden Sie sich per E-Mail zur Tagung an:
grafinger@plan-zwei.com
Sie erhalten anschließend eine Anmeldebestätigung.
Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei.

Ihre Kontaktperson für Rückfragen
Maximilian Grafinger
Telefon 0511/279495-42
grafinger@plan-zwei.com

NIK*i*S
Niedersächsische Initiative für Klimaschutz in der Siedlungsentwicklung

Fotos: plan zwei, Hannover

Niedersächsisches Ministerium
für Umwelt, Energie, Bauen und Klimaschutz

Niedersachsen im Gespräch

Wohnbauland nachhaltig entwickeln!

Fachtagung
Montag, 09. September 2019 in Hannover

Niedersachsen. Klar.

Die Nachfrage nach Wohnraum hält an. Angesichts der aktuellen Wohnungsbedarfe sind die quantitativen Anforderungen an Wohnbaulandentwicklung hoch.

Die Kommunen stehen vor der Herausforderung, die qualitativen Ziele einer nachhaltigen Stadtentwicklung dabei nicht aus dem Blick zu verlieren. Es geht darum, den Flächenverbrauch zu minimieren, bezahlbaren Wohnraum zu sichern, klima- und bedarfsgerecht bauen und dabei Städte und Gemeinden qualitätvoll weiterzuentwickeln.

Das Land Niedersachsen unterstützt die Kommunen seit vielen Jahren mit einem praxisorientierten Wissenstransfer zu den aktuellen Themen der Stadt- und Gemeindeentwicklung. Mit einer aktuellen Studie wurde das Thema „Nachhaltige Baulandentwicklung" aufgegriffen, um Praxishinweise für niedersächsische Städte und Gemeinden zusammenzutragen.

Im Fokus stehen sowohl strategische Bausteine einer nachhaltigen Wohnungsbaupolitik als auch qualitative Anforderungen an neue Wohngebiete. Ziel der Fachtagung ist es, die aktuellen Herausforderungen in den unterschiedlichen Regionen Niedersachsens zu diskutieren und Erfahrungen aus der Praxis auszutauschen.

Das Niedersächsisches Ministerium für Umwelt, Energie, Bauen und Klimaschutz lädt Sie hiermit herzlich zur Fachtagung ein!

Ablauf

bis 10.30 Uhr **Empfang**

Gesamtmoderation: Dr. Klaus Habermann-Nieße, plan zwei

10.30 Uhr **Begrüßung**
Olaf Lies, Niedersächsischer Minister für Umwelt, Energie, Bauen und Klimaschutz

10.45 Uhr **Wohnraum schaffen, zukunftsfähige Lebensräume sichern**
Sabine Djahanschah, Deutsche Bundesstiftung Umwelt

11.15 Uhr **Wohnbauland nachhaltig entwickeln – die Praxis in Niedersachsen**
Kirsten Klehn, plan zwei

11.40 Uhr **Wohnungsbaustrategien zwischen Innen- und Außenentwicklung**

Buchholz i.d. Nordheide: Das ISEK als strategische Grundlage für Wohnraumentwicklung
Stefan Niemöller, Stadtbaurat, Stadt Buchholz i.d. Nordheide

Helmstedt: Potenziale der Innenentwicklung nutzen
Henning Konrad Otto, Erster Stadtrat, Stadt Helmstedt

Wildeshausen: Strategie zur Deckung der Nachholbedarfe im öffentlich geförderten Wohnungsbau
Claus Marx, Wirtschaftsförderer, Stadt Wildeshausen
Bodo Bode, Sozialdezernent, Landkreis Oldenburg

Inputs und Diskussion

12.40 Uhr **Austauschgelegenheit beim Mittagsimbiss**

13.40 Uhr **Neue Wohngebiete nachhaltig gestalten – Gute Beispiele**

Osnabrück: Die Quebec Barracks werden zum Landwehrviertel
Frank Otte, Stadtbaurat, Stadt Osnabrück
Christa Huser, ESOS - Energieservice Osnabrück GmbH

Hannover: Klimawandelangepasstes Bauen am Herzkamp
Elisabeth Czorny, Fachbereichsleiterin Umwelt und Stadtgrün, Landeshauptstadt Hannover

Inputs und Diskussion

14.30 Uhr **Podiumsgespräch: Strategien und Instrumente einer nachhaltigen Wohnungsbauentwicklung**

- Vertreter der kommunalen Ebene:

Henning Konrad Otto, Erster Stadtrat, Stadt Helmstedt
Frank Otte, Stadtbaurat, Stadt Osnabrück

- Vertreterin aus dem Bündnis für bezahlbares Wohnen in Niedersachsen:

Sylva Viebach, Geschäftsführung LIEMAK Immobilien GmbH

- Vertreterinnen und Vertreter aus den Bereichen Wirtschaft, Soziales und Umwelt:

Susanne Schmitt, Verbandsdirektorin Verband der Wohnungs- und Immobilienwirtschaft in Niedersachsen und Bremen e.V. (vdw)
Randolph Fries, Geschäftsführung Deutscher Mieterbund Hannover e.V.
Susanne Gerstner, Geschäftsführung BUND Landesverband Niedersachsen e.V. (angefragt)

15.15 Uhr **Resumee und Ausblick**
Christian Kuthe, Referat für Städtebau, Niedersächsisches Ministerium für Umwelt, Energie, Bauen und Klimaschutz

15.30 Uhr **Ausklang bei Kaffee und Kuchen**

Niedersachsen. Klar.